

Durchgehendes Angebot getrennt nach Jahrgangsstufen

Vielfältige altersgerechte Spielansätze, von der Inszenierung einer Textvorlage bis zur experimentellen Performance

Flexible Unterrichtsgestaltung, viel kreativer Freiraum, Einsatz von digitalen Medien und Film

Besondere Möglichkeit des Musiktheaters in Zusammenarbeit mit Chören, Orchestern und Live-Bands



Kooperation mit dem Theater Erlangen, jährliche Aufführungen im Markgrafentheater

Hohes Spielniveau und zahlreiche unterschiedliche Produktionen, regelmäßige Teilnahme an regionalen Theater-Festivals und Einladung zu den Bayerischen Theatertagen der Gymnasien

Erfahrene Theaterlehrkräfte, aktuelle Impulse durch stetige Fortbildung, leitende Funktionen in der Landesarbeitsgemeinschaft für Theater und Film

Besondere Angebote für zukünftige Fünftklässler



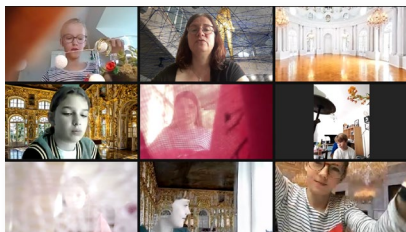
Die Theaterklasse – ist im Rahmen des musischen Profils ein Projekt für alle Kinder, die Lust auf spielerische Bewegung haben und gerne gemeinsam kreativ sind.



Die Forscherklasse – richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die neben der Musik auch naturwissenschaftlich interessiert sind. Hier bekommen sie beides.



IPAD – ein konsequent umgesetztes Konzept, das den Kindern einen gewinnbringenden Umgang mit digitalen Endgeräten altersgerecht nahebringt.



Digitales Theater
im Video-Chat

NEUGIERIG GEWORDEN?

Besuchen Sie uns auf
www.ceg-erlangen.de

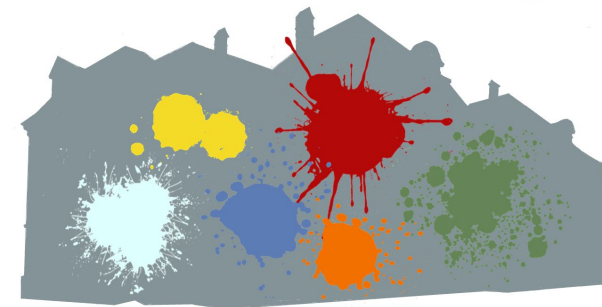


Christian-Ernst- Gymnasium

Theater-



klasse



Wenn Sie ihr Kind zur Theaterklasse anmelden...

... wird es mit interaktiven Wahrnehmungs- und Gestaltungsübungen die **Grundlagen des darstellenden Spiels** (Raum, Zeit, Körper, Stimme, Bilder und Bewegung) kennenlernen, **Präsentationsfertigkeiten** üben und spielerisch **fächerübergreifende Kompetenzen** (Disziplin, Genauigkeit, Achtsamkeit, Konzentration, Selbstbewusstsein etc.) trainieren.

Meist spielen alle zusammen oder gleichzeitig. Aufbauend auf solchen **Basisübungen** gestalten die Kinder in Gruppenarbeit **kurze Szenen**, die in der Klasse präsentiert und besprochen werden. Ggf. in Abstimmung mit anderen Fächern wie Musik, Kunst oder Deutsch bzw. im Zusammenhang mit einem Theaterbesuch können **kleine Projekte** entstehen.



Der Theaterbegriff wird von Anfang an hin zu **modernem Schultheater** erweitert, das auch performative Gestaltungsmittel umfasst und nicht von einer Rolle im Stück, sondern vom ganzen **Ensemble** und dem **kreativen Potential** der Schülerinnen und Schüler ausgeht.

Die Theaterarbeit ermöglicht eine spielerische Auseinandersetzung mit Herausforderungen und Interessen der Kinder und stärkt die **Klassengemeinschaft**. Der **Bewegungsdrang**, der **Spieltrieb** und die **kindliche Kreativität** werden sinnvoll genutzt.



Komm in die Theaterklasse, dann...

hast du einmal in der Woche mit der ganzen Klasse eine Stunde THEATER.

Wir arbeiten mit unserem Körper und mit unserer Stimme in einem großen Raum. Dort machen wir Übungen und Spiele, schlüpfen in Rollen, gestalten Geschichten und finden heraus, wie das auf andere wirkt.

Wir toben und schleichen, sind mal Zwerge, mal Löwen und mal Roboter, machen den Raum mit unserer Fantasie zum Urwald, zur Stadt oder zum Weltall.

Wir zeigen uns unsere Ideen und haben in der Gruppe Spaß.



Theater in der Theaterklasse So funktioniert es:

Eine

Zusatz-Stunde Theater
im Stundenplan



Keine

Vorerfahrungen nötig – Rolleneinteilung –
Texte zum Lernen – Sonderproben – große
Aufführungen – Leistungsbewertung (Noten)



Theater in den folgenden Klassen So geht es weiter:



Ab der 6. Klasse klassenübergreifende Theaterwahlkurse jeweils mit Abschluss-Aufführungen - durchgehend bis zum Abitur (als Profilkurs).



Integration von szenischen Methoden in den Deutsch- und Sprachunterricht.



Theaterbesuche im Rahmen des Deutschunterrichts und als Theater-Abonnement.